

Weezer seiten...

Ausgabe 2 - 2023

... für alle, die Weeze und Wemb kennen und kennenlernen wollen!



Weihnachtszeit
in Weeze



Giebels + Strack Baumaschinen GmbH in Weeze

Bereits seit 1994 sind wir als inhabergeführter Familienbetrieb mit Sitz in Viersen, Schwalmtal und Weeze Ihr Spezialist für den Verkauf und die Vermietung von Baumaschinen sowie dem entsprechenden Zubehör für Baustellen.

In unserer Fachwerkstatt in Schwalmtal kümmern wir uns fachgerecht um die Wartung, Reparatur und Instandhaltung Ihrer Baumaschinen. Ob Minibagger oder Schnellmontagekran, sowohl Gewerbekunden als auch Privatkunden finden bei uns alle benötigten

Baumaschinen und Werkzeuge für Hochbau, Tiefbau, Garten- und Landschaftsbau und viele weitere Gebiete aus den Bereichen Bauwesen und Handwerk.

Neben unseren Baumaschinen erwartet Sie bei Giebels + Strack eine umfassende Auswahl an Baustellenbedarf und Werkzeugen in Kombination mit ausführlicher und fachmännischer Beratung, ob für Renovierungen oder Großbauprojekte.

Weitere Informationen finden Sie unter:
www.giebels-strack.de



BAUMASCHINEN GMBH
GIEBELS + STRACK
VERMIETUNG VERKAUF



Neben Events auf dem Airport konnten endlich die Kirmesfeierlichkeiten wieder stattfinden. Vor wenigen Wochen fand bei winterlichen Temperaturen (und perfektem Glühweinwetter) dann auch der 39. Weezer Weihnachtsmarkt statt, zum zweiten Mal direkt vor dem Rathaus auf dem Cyriakusplatz. Die neue Brücke an der Niers wurde eröffnet und stand schon bei vielen Aktivitäten im Mittelpunkt. Unsere neue Brücke an der Niers ist eröffnet worden und hat uns schon bei vielen Aktivitäten begleitet. Am Steegschen Feld haben die ersten Bauwilligen mit dem Hausbau starten können. Wirtschaftliche Entwicklungen nehmen seinen Lauf, für das neue Gewerbegebiet sind Interessenabfragen gelaufen und die Ansiedlung von Rheinmetall auf dem Gelände des Flughafens ist sicherlich das perspektivisch wirtschaftlichste Highlight des Jahres.

Liebe Bürger*innen aus Weeze und Wemb, sehr verehrte Leser*innen, liebe Gäste,

mit diesen Weezer Seiten sende ich Ihnen weihnachtliche und winterliche Grüße!

Wir leben weiterhin in einer von politischen und wirtschaftlichen Entwicklungen geprägten Zeit. Die kriegerischen Auseinandersetzungen in der Ukraine und im Nahen Osten sind sehr besorgniserregend.

Umso mehr freue ich mich, dass wir Ihnen mit dieser Ausgabe der Weezer Seiten einen Überblick der Themen aus Weeze und Wemb geben können, die uns in diesem Jahr positiv begleitet haben. Nicht unerwähnt lassen möchte ich den Einsatz der vielen Ehrenamtlichen, die sich Tag für Tag engagieren. Danke dafür!

Neben vielen Geschehnissen haben alle von uns auch persönliche Erinnerungen an dieses Jahr, es gibt freudige Ereignisse und auch traurige Anlässe, die uns innehalten lassen. Möge sich das Jahr 2023 im Guten verabschieden und 2024 viel Positives mit sich bringen.

Lesen und schauen Sie selbst, wie sich unser Heimatort entwickelt. Wir hoffen, dass bald wieder Frieden in Europa und der Welt einkehrt. Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien ein besinnliches Weihnachtsfest und alles erdenklich Gute für das Jahr 2024!

Ihr/Euer
Georg Koenen
Bürgermeister

Inhalt

Seite 3	• Vorwort	Seite 11	• Der Airport Weeze rechnet zum Jahresende mit über 1,5 Millionen Passagieren
Seite 4	• Familienzentrum Bullerbü feiert 30. Geburtstag	Seite 12	• Weezer Geschichte in Wort und Bild • Neue Küche für das Wember Bürgerhaus
Seite 5	• Die Schloss Wissener Familienkonzerte gehen 2024 in eine neue Runde • Stiftung der Volksbank schüttet 18.250 Euro für Heimatforschung und Heimatpflege aus	Seite 13	• Neues aus dem Tierpark Weeze
Seite 6	• 20 Jahre Wellenbrecher	Seite 14	• Bücherei Weeze • Freizeitbad GochNess
Seite 7	• Lesenacht im Wellenbrecher	Seite 15	• Trikottag 2023
Seite 8	• Ausblick 2024 • Verstärkung für Weeze	Seite 16	• Weezer Kirmes 2023
Seite 9	• Biogasanlage Schloss Wissen feiert 20 Jähriges Jubiläum	Seite 17	• Chefs Culinar
Seite 10	• Nukleus für Luft- und Raumfahrttechnologie am Niederrhein	Seite 18	• Sankt Martin, sei begrüßt... • Weezer Straßenparty 2.0
		Seite 19	• Die Sportanlagen von germania Wemb auf dem Weg in die Klimaneutralität

Familienzentrum Bullerbü feiert 30. Geburtstag

Eine Reise durch die Geschichte unserer Kita – Lebenshilfe Gelderland



Die inklusive Kindertageseinrichtung Bullerbü in der Matthias-Claudius-Straße feierte im Juni 2023 ihren 30. Geburtstag, der mit einem bunten und fröhlichen Fest gefeiert wurde. Hüpfburg, Dosenwerfen, Entenangeln, Leckeres vom Grill, Popcorn, Eis und vieles mehr erwartete die großen und kleinen Besucherinnen und Besucher zur Geburtstagsparty auf dem farbenfroh dekorierten Bullerbü-Gelände.

Die Anfänge

Die Kita Bullerbü ist die erste von mittlerweile 13 inklusiven Kindertageseinrichtungen der Lebenshilfe Gelderland. Vor 30 Jahren gab es unter dem Dach der Lebenshilfe Gelderland noch keine Angebote der frühkindlichen Erziehung für Kinder mit Behinderung. Die Gemeinde Weeze und das Kreisjugendamt schlugen die Nutzung der alten Schule vor – die Idee der ersten inklusiven Kita am Niederrhein war geboren und nahm schnell konkrete Formen an.

Wachstum und Entwicklung

Kontinuierlich ist unsere Kita innerhalb der letzten 30 Jahre gewachsen. Vom Ausbau der Räumlichkeiten, der Weiterentwicklung des pädagogischen Angebots und den Anpassungen an moderne pädagogische Konzepte – stets hielt das Familienunternehmen Bullerbü mit den Herausforderungen der Zeit Schritt, immer bestrebt, den Kindern die bestmögliche Betreuung und Bildung zu bieten.

„Familienzentrum Bullerbü“: Eine viergruppige Einrichtung, in der rund 80 Kinder im Alter von zwei Jahren bis zur Einschulung spielen, lachen, jede Menge lernen und individuell und liebevoll begleitet werden.

Wir sind stolz darauf, dass wir uns von Anfang an erfolgreich dafür einsetzen, dass Kinder mit und ohne Förderbedarf gemeinsam aufwachsen können. Durch das gemeinsame Erleben werden die Kinder in ihrer persönlichen Entwicklung gestärkt und lernen, sich gegenseitig zu un-

terstützen. Die Kinder begreifen von Beginn an, dass Vielfalt eine Stärke und jeder Mensch einzigartig ist.

Besondere Projekte und Veranstaltungen

Unsere Kita hat im Laufe der Jahre zahlreiche besondere Projekte und Veranstaltungen durchgeführt. Ob Ausflüge, Theateraufführungen, Sommerfeste oder Kunstworkshops – viele einzigartige Momente konnten gemeinsam erlebt werden. Besonders hervorheben möchten wir das Ehrenamt, das bei der Lebenshilfe großgeschrieben wird: Von den Lese-Großeltern bis zur engagierten Mama mit Migrationshintergrund erfahren die Kinder im „Bullerbü“ großartige Unterstützung. Ebenso sind Besuche der Senior*innen in der Tagespflege Niersperle ein Beispiel für die Vielzahl an Kooperationen und ein wertschätzendes Miteinander.



Die Menschen hinter der Kita

Unsere Kita besteht nicht nur aus Gebäuden und Konzeptionen, sondern vor allem aus den Menschen, die sie zum Leben erwecken. Danke an all die engagierten Erzieher*innen, Pädagog*innen, Mitarbeitenden und Familien, die über die Jahre hinweg ihre Zeit, Liebe und Expertise in unsere Einrichtung investiert und uns auf dieser lebhaften Reise begleitet haben!

Ausblick

Unser Familienzentrum Bullerbü hat als Vorreiter am Niederrhein gezeigt, dass Inklusion in Kindertageseinrichtungen funktionieren kann und somit auch einen wichtigen Beitrag zur Etablierung inklusiver Kitas leistet. Wir sind davon überzeugt, dass die inklusive Bildung der Schlüssel zu einer gerechteren und inklusiveren Gesellschaft ist – eine Gesellschaft, in der alle Menschen, unabhängig von ihren Fähigkeiten und Bedürfnissen eine gleichberechtigte Teilhabe am Leben haben. In diesem Sinne: Der Bullerbü-Geburtstag ist auch ein Fest der Inklusion, von den Anfängen bis heute.

Die Reise geht weiter - Wir freuen uns auf die nächsten 30 Jahre! www.familienzentrum-bullerbue.org

Ihr Experte für Sand & Kies

- Sand/Estrichsand
- Extra feiner Sand für Sandkästen
- Kies für Ihre Gartengestaltung

Frohe Weihnachten und ein glückliches, neues Jahr.



siemes
sand- und kiesbaggerei **02837-**
www.van-nieuwoort.com/sand-und-kies **1000**

Hees 12 - Weeze

Die Schloss Wissener Familienkonzerte gehen 2024 in eine neue Runde

Auch im kommenden Jahr ist die beliebte Kinderlieder-Mitmach-Reihe der Schloss Wissener Familienkonzerte geplant, um die kleinen und großen Gäste zum Mitsingen, Mittanzen und zum Zuhören zu animieren.

Die Termine und Künstler*innen für das Jahr 2024 stehen fest: Bei dem ersten Familienkonzert wird am Sonntag, dem 25.02.2024, um 16.00 Uhr Rainer Niersmann mit seinem Programm „Abenteuer in der Rumpelkammer“ eine phantastische Geschichte zum Mitmachen und viel Musik erzählen. Lieder mit witzigen Texten und tolle Verkleidungen sorgen dafür, dass die Kinder in der Geschichte zu Pirat*innen, Robotern und Gespenstern werden.

Für das winterliche Programm in der Vorweihnachtszeit werden Fug & Janina sorgen. Am 15.12.2024 um 16.00 Uhr werden die beiden, bekannt aus „Wissen macht AH“ und „Sendung mit der Maus“, alle Besucher*innen vorweihnachtlich mit einem weihnachtlichen Mitsingkonzert verzaubern. Dank der freundlichen Unterstützung

der Volksbank an der Niers können auch im kommenden Jahr die Konzerte realisiert werden.

Sie möchten Informationen oder Tickets für die Schloss Wissener Familienkonzerte reservieren? Dann können Sie uns gerne eine E-Mail an: tourismus@weeze.de schreiben, uns unter unserer Telefonnummer 02837-910 191 anrufen oder die Eintrittskarte direkt bei uns im Rathaus, im Büro für Kultur und Tourismus, Zimmer 6, erwerben. Das Familienabonnement für beide Konzerte kostet 18,00 €, das Einzelticket für Familien 10,00 €. Einzelpersonen zahlen pro Veranstaltung 6,50 €. Die Anzahl der Tickets ist begrenzt. ■



Stiftung der Volksbank schüttet 18.250 Euro für Heimatforschung und Heimatpflege aus

Mit insgesamt 18.250 Euro unterstützte die Stiftung für Heimatforschung und Heimatpflege der Volksbank an der Niers in diesem Jahr insgesamt 25 Projekte von Vereinen und Gruppen, die sich in besonderer Weise für ihre Heimatregion engagieren. Im Rahmen einer kleinen Feierstunde in der Alten Schmiede—Kulturhaus Weeze übergab der Stiftungsbeirat Anfang Dezember die diesjährigen Fördermittel.

Johannes Janhsen, Mitglied des Stiftungsbeirates und Vorstandsmitglied der Volksbank an der Niers, begrüßte die Vertreterinnen und Vertreter der in diesem Jahr geförderten Vereine und Gruppen. „Wir bewahren Heimat“, das sei die Idee hinter der Stiftung, die „seit nunmehr fast 30 Jahren besteht.“ Dr. Rainer Killich, Vorsitzender des Stiftungsbeirates, nahm am Anschluss die feierliche Vergabe der Fördermittel vor – auch an zwei Projekte aus Weeze.

Der Verein Weeze denk mal kultur konnte sich in diesem Jahr über die höchste Fördersumme freuen. Den Ankauf von Originalvorlagen des Künstlers Friedrich Stummel aus Kevelaer durch den Weezer Verein unterstützt die Stiftung mit 2.000 Euro. Die Vorlagen dienen zur Herstellung von Bleiglasfenstern für die Kirche St. Cyriakus Weeze. Dem Arbeitskreis Weezer Heimatgeschichte ermöglicht die Stiftung mit einem Zuschuss von 1.500 Euro die Erstellung des Jahrbuchs 2024. Jedes Jahr hält der Arbeitskreis in seinem Jahrbuch besondere Geschichten und Ereignisse rund um Weeze fest,

beispielsweise aus der Geschichte des Ortes oder dem Vereinsleben. Neben diesen beiden Initiativen wurden 23 weitere Projekte in der Region mit einer Gesamtsumme von 14.750 Euro von der Stiftung gefördert.

Die im Jahr 1994 gegründete Stiftung der Volksbank an der Niers für Heimatpflege und Heimatforschung hat in den letzten 29 Jahren über 600 Vorhaben mit knapp 500.000 Euro unterstützt. Sie richtet sich an Vereine und Institutionen, die Projekte aus den Bereichen Heimatgeschichte, gewachsenen Traditionen sowie religiöses und profanes Brauchtum planen.



Gemeinsam für die Heimatforschung und Heimatpflege: Vertretende des Stiftungsbeirats sowie der geförderten Projekte bei der feierlichen Übergabe der Fördermittel in der Alten Schmiede—Kulturhaus Weeze. ■

Foto: Gerhard Seybert

20 Jahre Wellenbrecher

In diesem Jahr, am 20. August 2023, feierte der Weezer Wellenbrecher mit vielen Kindern, Jugendlichen, Freund*innen und Kooperationspartner*innen sein 20-jähriges Jubiläum.

Ein Rückblick: Am 26. Juni 2003 öffnete der Wellenbrecher zum ersten Mal seine Türen. Zuvor waren die Kinder, Jugendlichen, das Team und die Kooperationspartner*innen „Die Verlässliche“ von der Weller Straße („Der Jugendtreff“) und Berliner Str. („Der Kleine“) in dieses tolle neue Gebäude umgezogen, welches der offenen Kinder- und Jugendarbeit nun neue Möglichkeiten geben sollte. „Der Wellenbrecher fantastisch bunt“ war schon damals die Devise und der Ausbau der pädagogischen Arbeit nahm seitdem richtig Fahrt auf. Heute freut sich der Wellenbrecher über ein breites pädagogisches Angebot, zahlreiche Kooperationspartner*innen und, was am wichtigsten ist, unzählige helfende Hände für die Kinder, Jugendlichen und Familien in und um Weeze herum. Wie sehr der Wellenbrecher damals wie heute für die Menschen da ist, wurde an dem Tag besonders deutlich.



Eröffnet wurde das Fest feierlich durch den Bürgermeister von Weeze, Georg Koenen, und den Leiter des Wellenbrechers, Volker Schoelen. Beide bekundeten ihre große Freude über diesen Meilenstein und bedankten sich herzlich für die großartige Unterstützung jedes Einzelnen, der in den letzten 20 Jahren auf ganz unterschiedliche Weise ein Teil des Wellenbrechers war.

Der Bürgermeister beschrieb den Wellenbrecher als Einrichtung, die aus Weeze gar nicht mehr wegzudenken sei. Volker Schoelen bedankte sich ebenfalls bei den Mitarbeitenden des Wellenbrechers, welche in der bestehenden Konstellation beinahe seit Beginn des Wellenbrechers als Team zusammenarbeiten.

Dieses Team in seiner Gesamtheit, zu dem auch die vielen ehrenamtlichen Helfer*innen gehören, mache den Wellenbrecher erst so einzigartig und vielseitig. „Nur so können unsere umfassenden Angebote erst möglich gemacht werden.“ Zudem bedankte sich Volker Schoelen besonders bei Ulrich Francken, bei Georg Koenen, sowie bei der Politik, welche die Arbeit des Wellenbrechers von Anfang an stets unterstützt und mitgetragen haben sowie bei den zahlreichen Kooperationspartnerinnen. Ein besonderer Dank galt auch Agnes Petersilie, die den Aufbau des Wellenbrechers in den ersten Jahren als Stellvertretende Leitung wesentlich mit vorangetrieben hat.

Ein buntes und vielseitiges Bühnenprogramm bot reichlich Unterhaltung. Der Franziskus Kindergarten, der bei dem Fest

im Hintergrund, in der Küche, am Buffet usw. mit vereinten Kräften mithalf, eröffnete das Programm durch fröhliche Lieder, die gemeinsam von Kindern und Erzieher*innen gesungen und mit Instrumenten begleitet wurden.

Seit einigen Monaten erst übt Matthias Teichert mit seinem jüngst zusammengestellten Orchester für Jung und Alt im Wellenbrecher. Die Musiker brachten trotz der kurzen Einübungszeit einen weiteren tollen musikalischen Beitrag. Die Weezer Tanzgarde trainiert ebenfalls seit einigen Jahren im Wellenbrecher und ergänzte das Bühnenprogramm an diesem Tag durch ihren einstudierten Tanz. Aloima, die zu ihren Anfangszeiten den Sportraum des Wellenbrechers als Proberaum nutzte, animierte mit ihrem Zumbaprogramm alle Anwesenden zu sportlichen Höchstleistungen. Aus Tradition durfte auch der Auftritt der ghanaischen Gruppe ADESA mit ihrem fantastischen interaktiven Kindertheater nicht fehlen.

Spielmöglichkeiten für die ganze Familie und ein riesiges Buffet mit vielen verschiedenen Speisen aus aller Welt und unterschiedlichen Kulturen ergänzten das Programm. Viele Menschen brachten zur Feier des Tages selbst zubereitetes Essen, Salate, Kuchen und vieles mehr mit. So entstand ein einzigartiges internationales Buffet, welches man nicht so leicht wieder geboten bekommen wird.

Dieser freudige Tag machte deutlich, was den Wellenbrecher so richtig ausmacht: viele Hände, die sich miteinander und füreinander einbringen. So kann es noch viele Jahre weitergehen!

20 

JAHRE

WEEZER WELLENBRECHER

Feiern Sie gemeinsam mit uns ein buntes Fest der Kulturen mit Musik, Tanz, Spielen, Speisen & Menschen aus aller Welt!

20.08.2023
12:00 - 17:00 UHR

Weezer Wellenbrecher
Vierzehnel-Schell-Park 2, 47652 Weeze
Telefon: 02837 - 910 287

Lesenacht im Wellenbrecher

zum Bundesweiten Vorlesetag

Am Freitag, dem 17. November 2023 fand der 20. Bundesweite Vorlesetag statt. Im Weezer Wellenbrecher gab es dazu wieder eine ganz besondere Aktion.

Schon seit vielen Jahren unterstützt der Wellenbrecher diese schöne Idee des Vorlesens und Lesens. In diesem Jahr stand die Aktion ganz unter dem Jahresthema: „Vorlesen verbindet“, denn es wurde eine ganze gemeinsame Lesenacht veranstaltet.

Der Wellenbrecher verwandelte sich an diesem Tag in einen magischen Ort, an dem der Phantasie keine Grenzen gesetzt waren. Schlafplätze wurden errichtet und eigene Wohlfühlorte gebaut bevor eine Geschichte über einen kleinen Detektiv von neun Vorleser*innen zum Leben erweckt wurde.

Zusätzlich zu dieser Geschichte standen eine Nachtwanderung, ein gemeinsames Abendessen und Kleingruppenangebote wie Traumfänger basteln, Stofftiere nähen, Schattenspiele, offener Leseclub, Collagen aus Zeitschriften, Kooperationsspiele an.

Nach einem gemeinsamen Frühstück wurden die Schlafplätze abgebaut und es ging für die kleinen, müden Leser*innen wieder nach Hause.

Ziel dieser Veranstaltung war es, das Thema Vorlesen & Lesen in den Vordergrund zu rücken, die Kinder neugierig auf Bücher zu machen und ihnen einen Anstoß zu geben, zukünftig auch selbst viele weitere spannende Geschichten in Büchern zu entdecken. Dies ist gelungen, denn der Abend, die Nacht und noch der nächste Morgen wurde zu einem ganz besonderen Erlebnis für zahlreiche Kinder und Betreuer*innen. ■



deine Ferienzeit

Weihnachtsferien im GochNess

Meerjungfrauenschwimmen

Freitag, 29. Dezember - 11:00 - 15:30 Uhr

Im 45 Minuten Kurs lernt ihr euch mit der Schwimmflosse durch das Wasser zu bewegen und erhaltet am Ende noch ein Geschenk zur Erinnerung.

Begrenzte Plätze, jetzt buchen unter:



Kerzenschwimmen

Samstag, 6. Januar - 18:00 - 21:00 Uhr

Kerzenlicht und Feuerfackeln sorgen für besonderes Ambiente. Im winterlichen Lichterglanz spendieren wir allen Kindern einen Winterpunsch in der Kombüse.

Endspurt: Abzeichen-Tag

Freitag, 22. Dezember

Alle Abzeichen zum halben Preis, um Voranmeldung bei den Schwimmmeistern wird gebeten.

Bezwinde den Aquatrack

Mittwochs für euch im Sportbecken

Wer schafft die ganze Hindernisstrecke?

Laufmatten-Action

Jeden Donnerstag im Sportbecken

Schön in Balance bleiben!

Ausblick 2024

Kabarett „Die singenden Leerer“

Donnerstag, 18.01.2024 • Alte Schmiede

Büttenabend

Samstag, 27.01.2024 • Bürgerhaus Weeze

Weezer Karneval, Kinderkarnevalsumzug

Samstag, 10.02.2024

Schloss Wissener Familienkonzert

Sonntag, 25.02.2024 • Schloss Wissen

Veranstaltung zum Internationalen Frauentag

Donnerstag, 07.03.2024

Blau-Gelbe-Nacht, TSV Weeze

Samstag, 16.03.2024 • Bürgerhaus Weeze

Saisoneröffnung Tierpark Weeze

Sonntag, 24.03.2024 • Tierpark

Osterfeuer des Heimat- und Verkehrsvereins

Sonntag, 31.03.2024 • Park am Fährsteg

Jubiläum 150 Jahre Feuerwehr Weeze

Samstag, 04.05.2024

• Feuerwehr Gerätehaus, Fährsteg 13

Schafschurfest

Sonntag, 26.05.2024 • Tierpark Weeze

4. Sommerabendlauf

Freitag, 07.06.2024 • Vittinghoff-Schell-Park

31. Niederrheinischer Radwandertag

Sonntag, 07.07.2024 • Alter Markt

Parkfest auf Schloss Wissen

Sonntag, 14.07.2024 • Schloss Wissen

PAROOKAVILLE

Freitag, 19.07.2024 bis Sonntag, 21.07.2024

• Eventgelände Airport Weeze

Weinfest des Heimat- und Verkehrsvereins

Samstag, 27.07.2024 • Alte Schmiede

San Hejmo

Freitag, 16.08.2024 bis Samstag, 18.08.2024

• Eventgelände Airport Weeze

40 Jahre Biohof Büsch

Sonntag, 25.08.2024 • Biohof Büsch

Kirmes in Wemb

Freitag, 23.08.2024 bis Dienstag 27.08.2024

• Wemb

Kirmes in Weeze

Samstag, 31.08.2024 bis Dienstag, 03.09.2024

• Cyriakusplatz

Mud Masters Obstacle Run

Samstag, 21.09.2024 und Sonntag, 22.09.2024

• Eventgelände Airport Weeze

Erntedank- und Tierparkfest

Sonntag, 29.09.2024 • Ortskern Weeze

Jahreskonzert Musikverein Wemb

Samstag, 12.10.2024

St. Martinszug in Weeze

Freitag, 08.11.2024 • Ortskern Weeze

St. Martinszug in Wemb

Montag, 11.11.2024 • Ortskern Wemb

Weezer Weihnachtsmarkt

Samstag, 30.11.2024 • Cyriakusplatz

Schloss Wissener Familienkonzert

Sonntag, 15.12.2024 • Schloss Wissen

Eine ausführliche Terminübersicht der bereits feststehenden Termine in der Gemeinde Weeze entnehmen Sie bitte dem Veranstaltungskalender mit Müllterminen des Heimat- und Verkehrsvereins, der Ende dieses Jahres verteilt wird.

Verstärkung für Weeze

Dienstantritt des neuen Bezirksbeamten

Seit dem 01.10.2023 ist Polizeihauptkommissar Jens Willemsen als Verstärkung für den Bezirksdienst Weeze tätig. Er ist seit 28 Jahren im Polizeidienst und arbeitet seit 18 Jahren in der Kreispolizeibehörde Kleve.

Jens Willemsen ist 50 Jahre alt, verheiratet und hat zwei Kinder im Alter von 17 und 19 Jahren. In seiner Freizeit geht er gerne auf Reisen. Auch sportliche Aktivitäten wie Joggen, Wandern oder Radfahren zählen zu seinen Hobbys.

Er wird zukünftig den Bürger*innen der Gemeinde Weeze gemeinsam mit der Polizeihauptkommissarin Manuela Naß als Ansprechpartner zur Verfügung stehen.

Wer Herrn Jens Willemsen gerne kennenlernen möchte, ist dazu herzlich eingeladen. Hier die Kontaktdaten zur vorherigen Terminabsprache:



Kreispolizeibehörde Kleve

Bezirksdienst Weeze

Kirchweg 2, 47652 Weeze

Tel.: 02837/2022

jens.willemsen@polizei.nrw.de, manuela.nass@polizei.nrw.de

Biogasanlage Schloss Wissen feiert 20 jähriges Jubiläum

Für die Biogasanlage Schloss Wissen war vor 20 Jahren längst nicht klar, wo die Reise hingehen würde. Frau Dr. Barbara Hendricks (SPD, damalige parlamentarische Staatssekretärin) hatte es am 25. Juli 2003 mit der Anlage noch leicht, indem sie nur den roten Knopf für den Betriebsstart drücken musste. Hiernach begann damals ein heftiges Ringen mit der Technik auf einer der ersten Anlagen am linken Niederrhein, erklärte Gründer und Inhaber Raphaël Freiherr von Loë in seiner Rede zum 20-jährigen Bestehen.

Zum Festakt auf der Anlage waren nicht nur der Weezer Bürgermeister Georg Koenen (parteilos) und der Landtagsabgeordnete Stephan Wolters (CDU) gekommen, sondern neben Dr. Barbara Hendricks auch Prof. Norbert Hüttenhölischer (damaliger Leiter der Energieagentur NRW), der bereits zum Start der Anlage den denkwürdigen Vortrag „Der Landwirt als Energiewirt“ gehalten hatte. Des Weiteren waren der Einladung viele interessierte Bürger*innen aus der Region gefolgt. Das zeigt das rege Interesse am Thema der regenerativen Energieversorgung auch durch Biogas.

In der Vergangenheit habe es jedoch immer wieder externe Unterstützung für den Fortbestand der Anlage bedurft, für die es sich nun einmal bei der Lokalpolitik und beim Fachverband Biogas, der durch seinen Regionalsprecher Friedel Liesen vertreten war, zu bedanken galt. Denn mehr als einmal wurden Änderungen bei den gesetzlichen Rahmenbedingungen durch bundespolitische Entscheidungen oder den Kurswechsel in der Regierungsverantwortung zur Gefahr des sicheren Weiterbetriebs der Anlage bzw. des gesamten Geschäftsmodells. Folgende Stichworte sind hier zu nennen: „Flex-Deckel“ oder „Erlösabschöpfung“.

Aus heutiger Sicht steht die Biogasanlage technisch solide da. Durch kostenintensive Anpassungen ist die Technik

mittlerweile ausgereift und wenig stör anfällig geworden. Die Biogasanlage hat sich zu einem flexiblen Speicherkraftwerk weiterentwickelt, das Strom und Wärme produziert, wenn diese wirklich gebraucht werden.

Nach der Segnung der neuen Anlagenteile (Flex-BHKW, Gasspeicher etc.) durch Pastor Michael Kenkel führten der Betriebsleiter, Magnus Bause, und der Bereichsleiter für regenerative Energien, Simon Verhülsdonk, zwei interessierte Gruppen durch die Anlage und erklärten deren Funktionsweise. Dabei wurden auch nicht die Kritikpunkte beim Betrieb von Biogasanlagen, wie etwa die Frage nach Art und Herkunft der Substrate, ausgeklammert. Es wurde klargestellt, dass neben der Flexibilisierung der Strom- und Wärmeproduktion auch ein flexibler Einsatz der verschiedenen Substrate ein wichtiges Thema ist. So werden mittlerweile nicht nur die klassischen Einsatzstoffe wie Mais und Gülle, sondern auch Silagen aus Zwischenfrüchten und Energiepflanzen vom eigenen Gutsbetrieb zur Vergärung eingesetzt, die gleichzeitig auch zum Erhalt der Bodenfruchtbarkeit beitragen. ■

Heizung
Sanitär
Klima
Badeinrichtungen

KEMPKEs

Gartenstraße 53
47652 Weeze

Telefon 02837 501
E-Mail Chr-Kempkes@t-online.de





Nukleus für Luft- und Raumfahrttechnologie am Niederrhein

Die Rheinmetall-Rumpfmittelteilfertigung für die F-35A am Airport Weeze

Die Luftfahrtgeschichte in Weeze wird sich in den nächsten Jahrzehnten fortsetzen. So haben Rheinmetall und seine US-amerikanischen Partner Northrop Grumman und Lockheed Martin mit dem Bau der hochmodernen Fabrik für die Rumpfmittelteile des Kampfflugzeugs F-35A Lightning II begonnen. Das derzeit modernste Kampfflugzeug weltweit wird auch von der deutschen Luftwaffe beschafft.

Rheinmetall investiert über 100 Millionen Euro, um eine Produktionsstätte zu realisieren, welche sich dann zu den fortschrittlichsten Fabriken in Europa zählen darf. Sie soll durch die Rheinmetall Aviation Services GmbH betrieben werden und wird eine Gesamtfläche von fast 60.000 Quadratmetern umfassen. Rund die Hälfte davon ist für die Produktion vorgesehen. Mehr als 400 hochqualifizierte neue Mitarbeiter*innen werden hier eine hochmoderne Montagelinie betreiben. Weiterhin wird die Einrichtung auch Logistik- und Lagerbereiche, Forschungs- und Erprobungszentren, Schulungsräume und Qualitätskontrolle umfassen.

Produktionsbeginn ab 2025 geplant

Die Produktion soll voraussichtlich 2025 beginnen. In dem neuen Werk sollen mindestens 400 F-35A-Rumpfmittelteile für die Luftwaffe und andere befreundete Nationen in der globalen F-35-Allianz produziert werden. Dabei kann Rheinmetall seine Erfahrungen sowohl als integrierter Technologiekonzern bei der Fertigung komplexer Bauteile als auch als Luftfahrtbetrieb einbringen. Rheinmetall bindet zudem weitere Unternehmen mit geeigneten technischen Fähigkeiten in das F-35A Programm ein und schafft bzw. sichert auf diese Weise zahlreiche indirekte Arbeitsplätze in verschiedenen Branchen.

Viel Prominenz beim Spatenstich

Am 1. August 2023 erfolgte der symbolische erste Spatenstich auf dem Flughafengelände in Weeze. An der Zeremonie nahm der Ministerpräsident des Landes Nordrhein-Westfalen, Hendrik Wüst, teil. Ebenso fanden sich zahlreiche weitere Ehrengäste aus Politik, Gesellschaft, Streitkräften und Industrie ein. „Die hier demnächst entstehende F-35A-Fabrik ist nicht nur für uns bei Rheinmetall

ein bedeutendes Vorhaben“, so Rheinmetall-Vorstandsvorsitzender Armin Papperger in seiner Ansprache. „Sie hat auch eine herausragende Bedeutung für die Region Niederrhein, für das Land Nordrhein-Westfalen, für die Bundeswehr, für die deutsch-amerikanische Partnerschaft und für die NATO als Verteidigungsbündnis. Hier in Weeze schaffen wir in deutsch-amerikanischer Kooperation einen neuen Nukleus für Luft- und Raumfahrttechnologie in Nordrhein-Westfalen.“

Aktueller Projektstand

Die Vorbereitungsmaßnahmen sind unterdessen abgeschlossen. Die Teilbaugenehmigung ist erteilt und jetzt beginnen die Erdarbeiten plangemäß. Anfang 2024 werden die ersten Mitarbeiter*innen von Northrop Grumman und Lockheed Martin vor Ort sein - übergangsweise noch in Büros der Flughafengesellschaft Weeze. Die Zusammenarbeit zwischen allen beteiligten Parteien verläuft sehr gut. Rheinmetall erhält auch vor Ort aus Weeze und durch die zuständigen Behörden exzellente Unterstützung. ■



Spatenstich in Weeze – von links nach rechts: Dr. Sebastian Papst (Geschäftsführer Airport Weeze), Mike Schmidt (Geschäftsführer Rheinmetall Aviation Services), Glenn Masukawa (Vice President and F-35 Program Manager Northrop Grumman), Georg Koenen (Bürgermeister Weeze), Vizeadmiral Carsten Stawitzki (Abteilungsleiter Ausrüstung BMVg), Anette Lehnigk-Emden (Präsidentin BAANBW), Mona Neubaur (Ministerin für Wirtschaft und Energie NRW), Armin Papperger (Vorstandsvorsitzender Rheinmetall AG), Hendrik Wüst (Ministerpräsident Nordrhein-Westfalen), Generalleutnant Ingo Gerhartz (Inspekteur Luftwaffe), Pauline Kao (US-Generalkonsulin Düsseldorf), Nick Drazic, (Vice President Aero Business Operations Lockheed Martin), Tom Jones (President Aeronautic Systems, Northrop Gruman), Christoph Gerwers (Landrat Kreis Kleve) Foto: Rheinmetall

Der Airport Weeze rechnet zum Jahresende mit über 1,5 Millionen Passagieren

Der Flughafen hat die Corona-Zeit längst hinter sich gelassen. Nach den Feierlichkeiten zum 20. Jubiläum und einer erfolgreichen Sommersaison schauen die Verantwortlichen mit Zuversicht in die Zukunft. Auch im laufenden Winterflugplan gibt es ein breites Angebot.

Der Airport Weeze blickt auf ein überaus starkes Jahr zurück. Insgesamt stiegen die Passagierzahlen sehr deutlich, zudem konnte man im August den 30-millionsten Fluggast am Niederrhein begrüßen – und das im Jahr des 20. Geburtstags. So hat der Airport, der derzeit fünf Ryanair-Jets beheimatet, die Corona-Krise längst hinter sich gelassen. „Mit diesem Jahr sind wir sehr zufrieden und sehen auch 2024 mit Zuversicht entgegen. Der Airport Weeze läuft rund und die Fluggesellschaften und Passagiere schätzen den Service, die kurzen Wege und die gut eingespielten Prozesse bei uns“, sagt Geschäftsführer Dr. Sebastian Papst.

Allein in den nordrhein-westfälischen Sommerferien 2023 flogen 280.000 Passagiere von Weeze aus in den Urlaub, während der Herbstferien waren es weitere 100.000. Damit liegt man auf Kurs und man erwartet, dass in diesem Jahr die Marke von 1,5 Millionen Passagieren sogar übertroffen wird. „Das wäre eine schöne Bestätigung für unsere Arbeit und unser hervorragendes Team. Nach einem hervorragenden Sommer rechnen wir nun mit einem starken Winter“, sagt Dr. Papst. Unverändert wird der Airport nicht nur von deutschen Passagieren genutzt. Aufgrund der Grenznahe schätzen auch viele niederländische Urlauber*innen das Angebot. Und tatsächlich sind die Aussichten für die kalte Jahreszeit prächtig: So sind für den Zeitraum zwischen November und März ab Weeze 27 Flugziele buchbar. Mit Tirana in Albanien oder Castellon bei Valencia sowie Girona bei Barcelona in Spanien und Oujda in Marokko stehen einige Ziele auf dem Flugplan, die in der Wintersaison erstmals ange-



Dr. Sebastian Papst
Foto: Markus van Offern

flogen werden. Zudem geht es weiterhin mit der irischen Billigfluggesellschaft Ryanair nach Agadir, Fes (Marokko), Faro (Portugal), Mallorca sowie Teneriffa (Spanien).

Hinzu kommt, dass die marokkanische Fluggesellschaft Air Arabia Maroc ihre beiden wöchentlichen Flüge nach Fes fortsetzt. Insgesamt sind in der Wintersaison bis zu 73 Abflüge pro Woche unterwegs - im Vorjahreszeitraum waren es erst 35.

SAVE

PAROOKAVILLE
19.-21.07.2024

SAN HEJMO
16.-17.08.2024

THE DATE

WIR FREUEN UNS AUF DEN
FESTIVAL- SOMMER 2024!

Weezer Geschichte in Wort und Bild

Auch ein Weihnachtsgeschenk der letzten Minute

„Weeze verändert sein Gesicht“. Unter dieser Überschrift hatte die Autorin Astrid Basten im Jahrbuch 2021 erstmals vorgestellt, wo in Weeze etwas Bekanntes verschwand und dafür an dieser Stelle etwas Neues entstand. Auch auf diese Art und Weise wird Heimatgeschichte festgehalten.

Ende Oktober ist das 23. Jahrbuch Weezer Geschichte erschienen. 50 Autor*innen füllen mit 52 Beiträgen 288 Buchseiten. Rund 400 Fotos untermalen und dokumentieren die Weezer Geschichte(n). 6240 Seiten sind es insgesamt in den bisher erschienenen 23 Jahrbüchern.

Rücken an Rücken ist das eine schöne bunte Reihe von 42 cm im Bücherschrank. Heimat-, Kirchen- und Firmengeschichte gibt es, Beschreibungen von Menschen aus Weeze, vom Vereinsleben sowie vom Leben in Schule und Kindergarten warten darauf, gelesen zu werden.



Bürgermeister Georg Koenen (r.)
mit dem Arbeitskreis-Vorsitzenden Hans-Gerd Vrede

Dazu noch Erzählungen von früher, ein Rezept und Gedichte, teilweise in Platt. Ein kurzweiliger Blick über den Tellerrand nach Mexiko und Thailand rundet den Inhalt ab.

Das hochwertige Buch mit festem Einband kann dank der Unterstützung der Volksbankstiftung und der Sparkasse Rhein-Maas weiterhin für 12 Euro in Weeze und Wemb bei Lotto und Post Boeijen, Schuh und Schönes Bauer, den beiden Weezer Tankstellen, der Gemeindeverwaltung, der Bücherei und dem Kaufladen der Wember erworben werden. Das RAF-Museum und das Niederrheinische Museum Kevelaer halten ebenfalls Bücher bereit.



Auch in der Buchhandlung Keuck in Geldern, Bücherstube Angenheyster in Kevelaer und Mayersche Buchhandlung (früher Völcker) in Goch ist das Buch vorrätig. Und natürlich beim Kassenwart Christoph Heinze auf dem Hoogeweg 13.

Das Buch kann auch per E-Mail an Weezer.Geschichte.Bestellung@dg-email.de oder Chris.Heinze@web.de bestellt werden. Versandkosten fallen an, wenn das Buch außerhalb Weeze zugestellt werden muss.

Neue Küche für das Wember Bürgerhaus

Das Bürgerhaus Wemb ist das Haus der Vereine – es steht allen Vereinen und Gruppen zur Verfügung und ist ein unverzichtbarer Teil des Wember Vereinslebens. Im Laufe der letzten 30 Jahre wurde die Küche sehr viel genutzt und sie hat viel erlebt: von der Zubereitung einiger Tassen Kaffee bis hin zur Voll-Verpflegung von 30 an Multipler Sklerose Erkrankten, die für eine Woche im Wember Bürgerhaus zu Gast waren. Dementsprechend hatte die Küche einfach die beste Zeit hinter sich.

„Wir für Wemb e.V.“ hat für alle Wember Vereine und Gruppen den Antrag auf Unterstützung für die neue Küche bei der Stiftung „Jetzt Weeze“ gestellt. Die Freude war bei allen Beteiligten groß, als die Zusage kam.

Im September wurde die alte Küche ab- und ausgebaut – bis auf den noch intakten Kühlschrank und die Spülmaschine. Und die neue Küche – Oberschränke, Unterschränke und Elektroherd – wurde eingebaut und eingeräumt.

Wenn man die neue Küche betritt, kommt sofort der Wow-Effekt: schlicht und schön, funktionell und praktisch! Ein ganz herzlicher Dank aus Wemb gilt der Stiftung „Jetzt Weeze“, die die Anschaffung möglich gemacht hat.

Text: Ute Kaiser, Foto: Brigitte Moll



Norbert Baten: Bürgerhaus, Birgit Selders: „Wir für Wemb“,
Georg Moll: Stiftung „Jetzt Weeze“

Neues aus dem Tierpark Weeze

Bis Ende Oktober 2023 konnte der Tierpark ca. 104.000 Besucher*innen begrüßen. Das sind etwas mehr als 2019 vor der Pandemie. 2022 war besuchertechnisch – wie in allen zoologischen Einrichtungen in Deutschland – ein Ausreißerjahr, in dem der Tierpark mehr als 140.000 Besucher begrüßen konnte.

Auch das Wetter hat in diesem Jahr an den Wochenenden und in den Ferien nicht so mitgespielt wie im letzten Jahr. Das wirkte sich sofort auf die Besucherzahlen aus. Nichtsdestotrotz konnte Anfang September diesen Jahres in der Erlebnisscheune das Mäusehaus eröffnet werden. Gebaut wurde das Haus vom ehrenamtlich tätigen Schreinerteam, die Mäuse und das Futter spendete das Futterhaus in Kavelaer. Die Mäuse sind fast immer zu sehen und erfreuen sich daher vor allem bei kleinen Besucher*innen großer Beliebtheit.

Anfang Oktober gab es dann eine Premiere im Tierpark. Die ersten kleinen Fleischfresser zogen ein, denn bisher gab es im Tierbestand des Tierparks keine Karnivoren. Mit dem Einzug von drei Frettchen hat sich das nun geändert. Die Männer-WG ist sehr aktiv und immer sehr interessiert an den Besucher*innen.

Für Besucher*innen, die mit dem Auto zum Tierpark fahren gibt es seit dem Herbst eine wichtige Änderung. Für den Besuch des Tierparks und/oder des Cafés fallen Parkgebühren an. Werktags beträgt die Gebühr 3,00 €, am Wochenende und an Feiertagen 5,00 €. Seit Mitte November ist das System, das mit einer Kameraüberwachung arbeitet „scharf“ gestellt. Bei Nichtzahlung fallen weitere Gebühren an.

Die Einführung der Parkgebühren ist für den Tierpark die einzige Möglichkeit, konstant weitere Einnahmen zu generieren, da es durch die geographische Lage des Parks nicht möglich ist, Eintritt zu erheben. Durch gestiegene Personalkosten, Inflation und den Ukrainekrieg ist alles teurer geworden. Der Betrieb des Tierparks wäre ohne die Gebühren nicht mehr möglich.

Die Wahl, dass nur kontaktlos gezahlt werden kann, wurde bewusst getroffen, um zwingend Vandalismus an Automaten zu vermeiden, in denen sich Bargeld befinden kann. Dies geschieht jährlich mehrfach an den Futterautomaten, das kostet immer Zeit, Geld und jede Menge Ärger. Ohne Parkgebühr ist ein Fortbestehen des Tierparks nicht möglich. Die finanzielle Lage ist sehr schwierig momentan, eine Besserung im nächsten Jahr wird angestrebt. Vor allem aus diesem Grund und wegen Personalmangels konnten in diesem Jahr im Tierpark nicht mehr Projekte umgesetzt werden. ■



der frische Bäcker
Reffeling

Herzlich willkommen im *Café van Wees*



Unser Winterangebot

1 Tasse Kaffee
+ 1 Stück Sahneschnitte
nach Wahl

3,95 €



www.reffeling.de

Bücherei Weeze

„Von seinen Eltern lernt man lieben, lachen und laufen. Doch erst, wenn man mit Büchern in Berührung kommt, entdeckt man, dass man Flügel hat.“ (Helen Hayes)

Die Bücherei Weeze, gelegen unmittelbar neben der St. Cyriakus-Kirche, besteht seit fast 175 Jahren. Sie ist eine öffentliche Kultureinrichtung der Gemeinde Weeze, Träger ist die katholische Kirchengemeinde. Egal welcher Herkunft oder Konfession, ist hier jede und jeder herzlich willkommen! In der großen Kinderbuchabteilung mit vielen tollen Bilderbüchern, Erstlesebüchern sowie spannenden und lustigen Geschichten und kindgerechten Sachbüchern findet jedes Kind etwas Passendes. Wer gerne spielt, hat eine große Auswahl an Spielen, Tiptoi-Büchern und Tiptoi-Spielen. Darüber hinaus gibt es fast 200 Tonies und auch Tonieboxen zum Ausleihen. Für die Jugendlichen ab 12 Jahren wurde die Jugendbuchabteilung 2020 komplett renoviert und lädt zum gemütlichen Stöbern und Schmökern ein.

Auch die Erwachsenen kommen nicht zu kurz: Eine sehr aktuelle, große und vielfältige Auswahl an Romanen, Krimis und Thrillern wartet auf die Leser*innen. Darüber hinaus gibt es Biografien und Sachbücher zu verschiedenen Themen. Auch Bücher in großer Schrift und Hörbücher stehen in großer Zahl zur Verfügung. Und wem das alles noch nicht genug ist, der kann mit der Onleihe-App online lesen. Zur Leseförderung und um bereits bei den Kleinen die Lust auf's Lesen zu wecken, bieten wir für die Kindergärten im Ort den Bibliotheks-Führerschein „Bibfit“ an. Dabei wird den Kindern die Bücherei ganz genau erklärt. In der dunklen Jahreszeit ist das Bilderbuchkino sehr beliebt und lockt viele Kinder in die Bücherei. Die Schüler*innen



der Grundschulen kommen mit ihren Klassen regelmäßig entweder zu uns, um in unserem Sortiment zu stöbern und Bücher auszuleihen oder werden von uns mit Bücherkisten beliefert. Das Team der Bücherei besteht aus sechs ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und einem dreiköpfigen Leitungsteam.

Auf Wunsch können Sie beraten werden und es wird Ihnen bei der Auswahl Ihrer Lektüre oder anderen Medien geholfen. Die Öffnungszeiten sind: Dienstag von 15:00 bis 18:00 Uhr, Mittwoch von 10:00 bis 12:00 Uhr und 17:00 bis 19:00 Uhr, Freitag von 10:00 bis 12:00 Uhr. Während dieser Öffnungszeiten erreichen Sie die Bücherei telefonisch unter der Rufnummer 02837-664809210 auch außerhalb der Öffnungszeiten per Email koeb-weeze@web.de.

Im Internet finden Sie uns über die Internetseite der Katholischen Kirchengemeinde St. Cyriakus (st-cyriakus-weeze.de – Gemeindeleben und Vereine\Kirchliche Einrichtungen) sowie auf der Seite der Gemeinde Weeze (weeze.de). Das Ausstellen eines Leseausweises ist kostenlos. Um Medien auszuleihen, kann man entweder eine geringe Gebühr pro Medium bezahlen oder man entrichtet eine Jahresgebühr (Kinder zahlen 5,00 Euro, Erwachsene zahlen 15,00 Euro). Darin ist dann auch die Nutzung der Onleihe-App enthalten. Das Team der Bücherei freut sich auf Ihren Besuch! ■

Freizeitbad GochNess:

Spannendes Ferienprogramm für Kinder und Familien!

In den Weihnachtsferien wird es im Freizeitbad GochNess alles andere als langweilig. An verschiedenen Tagen zwischen dem 21. Dezember und dem 6. Januar könne Sie mit Ihren Kindern am Ferienprogramm im GochNess teilnehmen.

Mittwochs steht der Aquatrack im Sportbecken bereit, auf dem jeder sein Geschick im Hindernisparcours zeigen kann. Action und Spaß sind hier garantiert. Donnerstags werden im Sportbecken die beliebten Laufmatten ausgelegt. Lassen Sie Ihre Kinder über das Wasser laufen und erlebt gemeinsam eine spaßige Zeit.

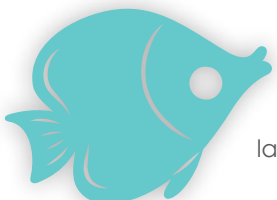
Das beliebte Meerjungfrauenschwimmen findet wieder am 29. Dezember statt. In der Zeit zwischen 11.00 Uhr und 15.30 Uhr können sich die Kinder in 45-Minuten Kursen in Meerjungfrauen und Meermänner verwandeln und mit einer Flosse durch das Wasser gleiten. Zum Abschluss gibt es noch ein Geschenk als Erinnerung an den Kurs.

Am 6. Januar 2024 erstrahlt die Wasserlandschaft im GochNess und Kerzenlicht

und Feuerfackeln sorgen für ein besonderes Ambiente. Im winterlichen Lichterglanz spendieren wir allen Kindern einen Winterpunsch in der Kombüse. Kommen Sie vorbei und machen Sie die Weihnachtsferien zu einem unvergesslichen Erlebnis im GochNess! Es gelten die regulären Eintrittspreise für das Ferienprogramm, eine Voranmeldung ist nicht notwendig, ausgenommen hiervon ist das Meerjungfrauenschwimmen.

Weitere Informationen finden Sie unter gochness.de. Sie suchen noch nach einer Geschenkidee? Wie wäre es mit dem GochNess Gutscheinebuch 2024? Dies erhalten Sie an der Kasse im GochNess.

Freizeitbad GochNess
Kranenburger Str. 20
47574 Goch/ Kessel
www.gochness.de ■



Trikottag 2023

Am Mittwoch, dem 14. Juni 2023, fand der diesjährige TrikotTagNRW statt. Der Landessportbund NRW ruft dazu jedes Jahr auf. Unter dem Motto „Flagge zeigen für Euren Verein!“ tragen die Vereinsmitglieder an diesem Tag ihr Vereinstrikot oder die Trainingskleidung in der Öffentlichkeit – zur Schule, zur Arbeit, beim Einkauf - und setzen so ein Zeichen für den Vereinssport.

Germania Wemb hat bei dieser Aktion gerne mitgemacht. Alle Beteiligten trafen sich am Mittwochabend

auf dem Sportplatz und präsentierten dem Fotografen ihre neuen roten Vereinstrikos. Sogar die Kleinsten trugen stolz ihr rotes Germania-Wemb-Trikot.

Gleichzeitig wurden auch neue Vereinsfotos gemacht. Ursprünglich sollten die Gruppenfotos von einer Drohne gemacht werden. Da zum Fototermin starker Wind aufkam, griff der Fotograf zu einer Leiter.

Text: Ute Kaiser, Foto: Sven Langenberg



**...wünscht Ihnen die
Agentur vom Land!**



Weezer Kirmes 2023

In diesem Jahr hatten erstmals zwei Vereine die Ehre, die Festkette im Rahmen der Weezer Kirmes überreicht zu bekommen und die Festivitäten mit ausrichten zu dürfen. Dazu taten sich die Landfrauen Weeze-Wemb und die Katholische Landjugendbewegung Weeze zusammen. Nicht nur die Namen sorgen für Verbundenheit zwischen diesen beiden Vereinen. Zusätzlich haben viele freundschaftliche und familiäre Verbindungen oder die Tatsache, dass einige Mitglieder*innen in beiden Vereinen aktiv waren/sind, die Gemeinschaften zusammengeführt.

Nach einer langen Vorbereitungsphase durfte am Freitag, dem 01.09.2023, endlich vorab ein wenig Kirmesluft geschnuppert werden, als die Brisk-Boots zum Linedance in das bereits prächtig dekorierte Festzelt einluden.



Am Tag darauf folgte dann um 14:30 Uhr die offizielle Kirmeseröffnung in Form des Fassanstichs durch unseren Bürgermeister Georg Koenen. Darauf folgte traditionell die Messe in der St. Cyriakus-Kirche und der Festumzug zum Vittinghoff-Schell Park, indem der Bürgermeister sechs Ketten an die Festkettenträgerin der Landfrauen Maria van Husen und ihre Adjutantinnen Christa Dicks und Daniela Baaden und den Festkettenträger der Landjugend Jonas Gorthmanns, seine Adjutantin Judith van Husen und seinen Adjutanten Marvin Bause überreichen durfte. Im Anschluss führte der Umzug ins Festzelt, wo zu Livemusik bis in die frühen Morgenstunden gefeiert wurde.

Am Kirmessonntag wurde in jenem Festzelt um 9:30 Uhr dann erneut gefeiert. Und zwar ein Gottesdienst, der durch ein buntes Familienprogramm abgerundet wurde. Im Laufe des Sonntages fanden sich viele Menschen im Fährpark ein, um dem Spiel ohne Grenzen und dem allseits beliebten Entenrennen beizuwohnen.

Am frühen Montagmorgen begab sich der Tambourcorps Weeze auf seine große „Weck-Tour“, um sicherzustellen,

dass alle Protagonisten um 10:30 Uhr beim Festakt im Vittinghoff-Schell-Park anwesend sind. Der Festakt mündete in einem großen Festumzug, zu dem sich beinahe jede/r Weezer/in, ob zur Teilnahme oder zum Zuschauen, bei strahlendem Sonnenschein auf die Beine machte. Ob auf dem Kirmesmarkt oder im Zelt – überall herrschte im weiteren Tagesverlauf heitere Stimmung.

Am Dienstag begaben sich die Vereine, ob mit dem Planwagen, dem Fahrrad oder zu Fuß, vorbei an den aufwendig geschmückten Adressen des Throns, zur Residenz Am Heekeren. Dort gab es neben kühlen Getränken und einer nahrhaften Stärkung für den letzten offiziellen Kirmes- tag auch tolle Musik. Die ausgelassene Stimmung und der Gedanke an das nahende Ende der Weezer Kirmes, sorgten dafür, dass die Vereine sich nur schweren Herzens in Richtung Kirmeszelt begaben. Ebenso schweren Herzens trennte sich der Thron dort von den Festketten.

Doch das allgemeine Bedauern schlug schnell in Freude um, als die Feuerwehr Weeze als festgebender Verein 2024 proklamiert wurde und den neuen Thron in Person von Michael Winthuis als Festkettenträger und Martin Cox und Jan van Heek als Adjutanten mit einem gebührenden Auftritt bekannt gab.

Genauso gebührend war zu späterer Stunde der Abschluss der Kirmes in Form des Feuerwerks der zahlreichen Schausteller/innen. Für einen ausgewählten Personenkreis endeten die Kirmestage allerdings erst am Mittwoch, an diesem lud die Gemeinde Weeze die Senior*innen zu Kaffee, Kuchen und Schnittchen in das Festzelt ein. Auch die Garde der festgebenden Vereine durfte dem Tanz- und Musikprogramm beiwohnen und ein letztes Mal den eigenen einstudierten Kirmestanz zum Besten geben.

So fanden die Kirmestage 2023 endgültig ihr Ende. Die Landfrauen und die Landjugend bedanken sich an dieser Stelle nochmals bei allen Weezer*innen und Gästen von außerhalb, die dieses Fest mit uns gefeiert haben. ■



CHEFS CULINAR

Erfolgreiches Familienunternehmen in Weeze

Seit bereits einem Jahrhundert ist CHEFS CULINAR als Familienunternehmen ein fester Bestandteil von Weeze und des Niederrheins.

Als Vollsortimenter für Gastronomie, Hotellerie und Gemeinschaftsverpflegung (wie z. B. Krankenhäuser, Pflegeheime, Kantinen etc.) hat sich CHEFS CULINAR im Laufe der Jahre zum bundesweit führenden Zustellgroßhändler in der Foodservice-Branche entwickelt. Das Unternehmen beliefert seine Kund*innen sowohl mit Essen und Getränken als auch mit Nonfood-Produkten wie Geschirr, Reinigungsartikeln, Großküchenzubehör und vielem mehr.

CHEFS CULINAR bietet zudem eine breite Palette an Dienstleistungen an: Weiterbildungen, spannende Veranstaltungen, Unternehmensberatung, Großküchentechnik sowie innovative Softwarelösungen.

CHEFS CULINAR nicht nur in ganz Deutschland, sondern auch international erfolgreich – und zwar mit Standorten in Österreich, in den Niederlanden, in Polen, in

Dänemark und in Schweden. Das Besondere: Bei alledem ist und bleibt CHEFS CULINAR ein Familienunternehmen.

Auch als Ausbildungsbetrieb beweist das Unternehmen täglich sein Engagement für die Zukunft in und um Weeze. CHEFS CULINAR bildet seit Jahrzehnten junge Menschen aus der Region in verschiedenen Berufen aus und begleitet sie bei ihren ersten Schritten in die Arbeitswelt. Ob im Groß- und Außenhandel, in der IT, in der Lagerlogistik, als Berufskraftfahrer*in, als Fleischer*in oder als Koch*in – bei CHEFS CULINAR gibt es zahlreiche Möglichkeiten, in das Berufsleben zu starten. Alltagsstrotz? Fehlanzeige! Vielfältige Aufgaben und die Zusammenarbeit mit zahlreichen Kolleg*innen prägen den Arbeitsalltag. Eigenverantwortliches Arbeiten und eine intensive Betreuung werden hier großgeschrieben.

Mehr Informationen finden Sie unter www.chefsculinar.de ■



Sankt Martin, sei begrüßt ...

„Sei begrüßt, Sankt Martin, Gottesmann ...“ ist ein traditionelles Martinslied zum Gedenken an den heiligen Martin. Gesungen wird das Lied auf die Melodie des Volkslieds aus der Mitte des 18. Jahrhunderts „Nun ade, du mein lieb' Heimatland ...“. Es ist also vorstellbar, dass Weezer Kinder dieses Martinslied schon beim 1. Weezer Martinszug sangen. Im Jahr 2022 feierte das St. Martinskomitee am 12. November das Jubiläum „100 Jahre St. Martinszug in Weeze“. Eingeladen zum Martinszug und der anschließenden Feier im Bürgerhaus waren auch die noch lebenden Martinsdarsteller, ebenfalls die rund 90 Sammler*innen der Haussammlung. Aus Anlass des Jubiläums wurde auch eine Festschrift herausgegeben, die Weezer Bürger*innen dank der Unterstützung der Stiftung „Jetzt Weeze“ kostenlos erhalten konnten. Restexemplare können



Neubürger*innen gerne noch bei den Mitgliedern des Martinskomitees erhalten.

In der Jahresversammlung am 18. Oktober 2023 teilte Johannes Krebbers mit, dass Johannes Masseling aus gesundheitlichen Gründen nicht weiter als Vorsitzender des St. Martinskomitees Weeze zur Verfügung stehen könne. 1980 trat Johannes Masseling in Nachfolge seines Vaters Theo als stellvertretender Vorsitzender in das St. Martinskomitee ein. 1997 übernahm er das Amt des Vorsitzenden von Johannes Angenendt. 43 Jahre ehrenamtliche Tätigkeit als zweiter und erster Vorsitzender, das ist eine sehr lange Zeit. Johannes Krebbers schlug der Versammlung vor, Johannes Masseling zum Ehrenvorsitzenden zu ernennen, was die Anwesenden einstimmig bestätigten.

Am Allerheiligentag ist Johannes Masseling nach kurzer schwerer Krankheit verstorben. Beim Treffen der unterstützenden Vereine, Helferinnen und Helfer im Weezer Bürgerhaus nach dem



St. Martinszug am 12. November sangen alle zu seinem Gedenken das St. Martinslied „Sei begrüßt, Sankt Martin, Gottesmann ...“, das er immer gerne gesungen hat.

Als Nachfolgerin wurde Claudia Hammes-Ingenbleek einstimmig gewählt. Sie bedankte sich für das Vertrauen. Ihr sei sehr wohl bewusst, in welche großen Fußstapfen sie trete. Ihr Anliegen sei es, noch viele Jahre in Weeze während der Martinstage in strahlende Kinderaugen blicken zu können.

Unterstützt wird sie von Johannes Krebbers (Stellv. Vorsitzender), Dagmar Tebest (Schriftführerin), Andrea Willemsen (Kassiererin) sowie Jens Angenendt, Thorsten Broekmanns, Theresa Kujawa, Günter Leenen, Hanny Poschlod, Hans-Gerd Vrede und Georg Willemsen als Beisitzerinnen und Beisitzer.

Am 12. November 2023 fand der diesjährige St. Martinszug unter großer Beteiligung der beiden Weezer Grundschulen und den sechs Kindergärten in Weeze statt. ■

Weezer Straßenparty 2.0

mit guter Stimmung und zufriedenen Gesichtern

Am 15. Juli 2023 war es endlich wieder soweit: Eine „Straßenparty 2.0“ konnte auf dem Cyriakusplatz steigen. Anders als in den Vorjahren diesmal ohne den Trödelmarkt, konzentrierte sich das bunte Treiben auf dem Alten Markt im Herzen von Weeze.

Neben einem kulinarischen Angebot gab es vor allem viel Programm auf der Bühne für die kleinen als auch für die großen Besucher*innen. Auch die Cocktailbar war wieder ein Anziehungspunkt und sorgte für sommerliche Erfrischungen.

Die Coverband „X.O. Band“, welche aus Veranstaltungen in Achterhoeck und Kevelaer bekannt ist, überzeugte das Publikum mit viel Stimmung bis in die Nacht. Trotz Regen



hielten sich die Besucher*innen auf der Tanzfläche und es wurde ausgelassen gefeiert.

Auch Skater kamen an diesem Tag auf ihre Kosten, denn auf dem Cyriakusplatz war ein Skatepark aufgebaut, auf dem sich Skater*innen, BMXer und alle anderen Interessierten austoben konnten. Auch im nächsten Jahr plant die Gemeinde Weeze ein Sommerfest. Wann und wo steht noch nicht fest. ■

Die Sportanlagen von Germania Wemb auf dem Weg in die Klimaneutralität

Da die Sportanlagen von Germania Wemb nicht ausschließlich den Mitgliedern zur Verfügung stehen, sondern vielen Wember Vereinen und Gruppen, haben der Sportverein „Germania Wemb 1964 e.V.“ gemeinsam mit dem Verein „Wir für Wemb e.V.“ seit dem Jahr 2020 in kleinen Schritten den Weg in die Klimaneutralität begonnen.



Der Verein „Wir für Wemb e.V.“ hat sich zum Ziel gesetzt, Wemb in eine positive und lebenswerte Zukunft zu führen. Der Verein unterstützt hierbei auch andere Vereine und Gruppen, ein gutes Miteinander und eine vorbildhafte Außenwirkung zu erzielen. Die Nachhaltigkeit und der verantwortungsvolle Umgang mit unseren Ressourcen spielen hierbei eine wesentliche Rolle.

Als Erstes wurden die Verträge der Energieversorger auf Ökogas und Ökostrom umgestellt. Es folgte der Einbau von LED-Technik in die Flutlichtanlage, um Strom-Einsparungen zu erzielen. Darüber hinaus wurde in den Toiletten, Duschen, Umkleiden und Trainerräumen LED-Technik mit Anwesenheitssensoren eingebaut. Auch die Wasserhähne in den Toiletten wurden auf Schlagtastern umgerüstet – zur Wasserersparnis. Eine Solaranlage für Warmwasser und Heizung helfen ebenfalls, Gas einzusparen. Zudem wurde in zwei Rasenmäher-Roboter investiert – sie helfen, Kraftstoff und Zeit einzusparen. Im Sporthaus wurden alle „Stromfresser“ abgeschafft und durch neue energieeffiziente Geräte ersetzt – z.B. die alten Glaskühlschränke gegen moderne, geschlossene.

Das Balkonkraftwerk wurde im Juni 2023 angebracht und hilft dabei, die laufenden Grundkosten für die Außenbeleuchtung, Kühlschränke, WLAN-Router, etc. auf ein Minimum zu begrenzen. Das derzeit laufende Projekt beinhaltet die Anschaffung von funkgesteuerten Heizungsthermostaten, um mit der damit möglichen Feinjustage den Gasverbrauch weiter zu senken.

Gemeinsam sind „Wir für Wemb“ und „Germania Wemb“ bestrebt, im Rahmen ihrer finanziellen Möglichkeiten zukünftig weitere Maßnahmen zur Klimaneutralität anzugehen. Ein wesentlicher und wichtiger Punkt ist beiden Vereinen neben dem Sport auch die Sensibilisierung aller Nutzer*innen der Sportanlagen: Mitarbeiter*innen, Trainer*innen, Sportler*innen, Betreuer*innen, Besucher*innen

Die offene Kommunikation zu den Themen Nachhaltigkeit und verantwortungsvoller Umgang mit den Ressourcen Strom, Wasser und Gas ergänzt die verantwortungsvolle Zusammenarbeit der Vereine gemäß dem Motto des Sportvereins: „...da wo Sport auch Spaß macht“.

Text: Ute Kaiser, Fotos: Sven Langenberg

willemsen & hubert Steuerberatungsgesellschaft

- Steuererklärungen
- Lohn- und Finanzbuchführung
- Jahresabschlüsse
- Existenzgründungsberatung
- Unternehmensnachfolge
- Internationales Steuerrecht

willemsen & hubert Tel.: 02837/10 61 10
Steuerberatungsgesellschaft Fax: 02837/10 61 29
Küsterweg 3-7 info@willemsen-hubert.de
47652 Weeze www.willemsen-hubert.de

Impressum

Verlags- und Redaktionsanschrift: Weezer Seiten · KRAUSE & SCHWARZ GmbH · Industriestraße 21, 47623 Kevelaer · Tel.: (02832) 9339-15 · info@weezer-seiten.de · www.weezer-seiten.de

Herausgeber, Redaktionsleitung und Anzeigen: Anna van den Hövel

Redaktionelle Mitarbeit: Büro für Kultur und Tourismus der Gemeinde Weeze

Fotos: Gemeinde Weeze, S.4 Familienzentrum Büllerbü, S.5 Rainer Niersmann, S.6+7 Weezer Wellenbrecher, S.9 Privat, S.13 Marie-Christine Kuypers, S.16 Hermann Foydl, S.17 Chefs Culinar, S.18 Privat, S.18 Magic Sound-Veranstaltungstechnik

Grafik: Anna van den Hövel, Ann Cathrin Friemel, Leon Grimm, Melina Schulz · E-Mail: grafik@krause-schwarz.de

Diese Zeitschrift und alle in ihr enthaltenen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Mit Ausnahme der gesetzlich zugelassenen Fälle ist eine Verwertung ohne Einwilligung des Herausgebers strafbar. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Herausgebers. Möchten Sie die Weezer Seiten nach Hause geschickt bekommen? Dann senden Sie uns einfach einen adressierten und ausreichend frankierten Briefumschlag und wir senden Ihnen die Weezer Seiten zu.

KRAUSE & SCHWARZ
w e r b e a g e n t u r



**Gemeinsam
kriegt man mehr gebacken.**

Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

*Wir wünschen Ihnen
besinnliche Feiertage sowie
ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2024!*

Deine Heimatbank
 Volksbank
an der Niers nachhaltig und stark